



An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Ulla Jelpke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Miguel Berger
Staatssekretär

Berlin, den 3. Juni 2021

Schriftliche Fragen für den Monat Mai 2021
Frage Nr. 5-326

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

Ihre Frage:

Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung davon, dass die türkische Armee während ihrer in der Nacht zum 24. April 2021 begonnenen und seit einem Monat andauernden grenzüberschreitenden Militäroperation in der Kurdistan-Region des Irak nach kurdischen Angaben mehrfach chemische Waffen gegen die kurdische Guerilla eingesetzt haben soll und welche Schritte unternimmt die Bundesregierung, um entsprechende Vorwürfe des Einsatzes solcher durch das auch von der Türkei unterzeichnete Übereinkommen über das Verbot chemischer Waffen international geächteter Kampfstoffe durch einen NATO-Verbündeten aufzuklären (<https://akref.ead.de/akref-nachrichten/mai-14/08052021-riak-tuerkei-setzt-chemiewaffen-im-irak-ein/>; <https://morningstaronline.co.uk/article/w/turkey-accused-of-chemical-weapons-attacks-in-iraqi-kurdistan>)?

beantworte ich wie folgt:

Nach Angaben des türkischen Verteidigungsministeriums führen die türkischen Streitkräfte seit dem 23. April 2021 zwei Militäroperationen gegen Stellungen der

Arbeitspartei Kurdistans (PKK) in Nordirak durch. Über Medienberichte hinausgehende, eigene Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen der Bundesregierung nicht vor.

Die Lage in Nordirak ist regelmäßig Gegenstand von Gesprächen der Bundesregierung mit allen beteiligten Akteuren, so auch mit Vertretern der türkischen Regierung. Dabei mahnt die Bundesregierung Respekt für Souveränität, Zurückhaltung, Achtung des humanitären Völkerrechts sowie die Wahrung nationaler Sicherheitsinteressen auf politischem Wege an.

Mit freundlichen Grüßen

